

Stoffverteilungsplan Biologie in Jahrgang 8 der Käthe-Kollwitz-Gesamtschule ab Schuljahr 2021/22
 (Die FK Biologie empfiehlt dringend, die hier angegebene Reihenfolge einzuhalten.)

Jg. 8	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
	<p>Ökosystem Wald</p> <p>14 Unterrichtsstunden</p>	<p>Ökosysteme und ihre Veränderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energiefluss und Stoffkreisläufe • <u>Basis</u> <i>Oberstufe: Grundprinzip der Photosynthese, biotische, abiotische Faktoren, Energieentwertung in der Nahrungskette</i> 	<p>UF 3 Prinzipien entwickeln und anwenden</p> <p>E7 Arbeitsergebnisse mit angemessenen Medien präsentieren</p> <p>K7 Beschreiben, präsentieren, begründen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Systemrelevante Veränderungen durch einzelne Faktoren • Systembegriff unter dem Aspekt des Zusammenwirkens von Einzelteilen zu einem Ganzen • Kooperative Lernformen für die Entscheidungsfindung und Entscheidungsbegründung zur Bedeutung von Modellen zum Energiefluss und Stoffkreisläufen • Modellgrenzen an der Wirklichkeit erkennen <p>Methoden: Präsentationen/ Plakate</p>
	<p>Ökosysteme im Wandel</p> <p>4 Unterrichtsstunden</p>	<p>Ökosysteme und ihre Veränderungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Energiefluss und Stoffkreisläufe 	<p>E9 Arbeits- und Denkweisen reflektieren</p> <p>B2 Argumentieren und Position beziehen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einschätzung von recherchierten Materialien auf Qualität und Verwendbarkeit • Berücksichtigung kooperativer Lernformen wie Geben und Nehmen, Informationsaustausch mit mehreren Partnern mit dem Ziel der Wiederholung und Wissenserweiterung, z.B. zum anthropogen verursachten Treibhauseffekt

Jg. 8	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
	Der Kampf gegen Krankheiten 18 Unterrichtsstunden	Information und Regulation Immunbiologie	E6 Untersuchungen und Experimente auswerten E7 Modelle auswählen und Modellgrenzen angeben K3 Untersuchungen dokumentieren B3 Werte und Normen berücksichtigen	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellungen zu Immunsystem aus historischer und moderner Sicht • Visualisierung und Versprachlichung komplexer Zusammenhänge zur spezifischen Immunabwehr im freien Vortrag mit Hilfe von Modellen • Persönliche Entscheidungen zur Erhaltung der Gesundheit treffen und deren gesellschaftliche Relevanz erkennen • Bedeutung des Impfverhaltens für die Gesellschaft erkennen Methode: Diagramme/ Schaubilder auswerten <ul style="list-style-type: none"> •
	Partnerschaft und Verlässlichkeit 10 Unterrichtsstunden	Sexualerziehung <ul style="list-style-type: none"> • Familienplanung und Empfängnisverhütung unter Berücksichtigung hormoneller Grundlagen • Mensch und Partnerschaft • <u>Basis Oberstufe:</u> <i>Hormonale Steuerung am</i> 	UF 1 Fakten wiedergeben und erläutern B1 Bewertungen an Kriterien orientieren	<ul style="list-style-type: none"> • Unterschiedliche Methoden der Empfängnisverhütung sachgerecht erläutern • Hormone und weiblichen Zyklus als Konzept der Regelung am Beispiel der Eireifung erläutern • Bewertungskriterien für verschiedene Methoden der Empfängnisverhütung und Formen

		<i>Bsp der Empfängnisregelung</i>		des partnerschaftlichen Zusammenlebens gewichten Methode: Kurzvortrag
	Schwangerschaft und Verantwortung 8 Unterrichtsstunden	Sexualerziehung <u>Achtung: Diese UE sollte vorbereitend zum Sexualerziehungsprojekt stattfinden!</u> <ul style="list-style-type: none"> • Schwangerschaft • Entwicklung vom Säugling zum Kleinkind 	B2 Argumentieren und Positionen beziehen K5 Recherchieren	<ul style="list-style-type: none"> • Informationen zum Heranwachsen des Fetus aus Quellen schriftlich zusammenfassen • Verantwortung der Eltern gegenüber einem Säugling beim Heranwachsen zum Kind bewerten • Zur Gefährdung des Fetus durch Nikotin und Alkohol kritisch Stellung nehmen

Jg. 8	Kontextthema	Inhaltsfeld und Schwerpunkte	Schwerpunkte der übergeordneten Kompetenzerwartungen	Aspekte der Kompetenzentwicklung
	Verantwortung für das Leben 4 Unterrichtsstunden	Stationen eines Lebens <ul style="list-style-type: none"> • Embryonen und Embryonenschutz 	UF 2 Konzepte unterscheiden und auswählen K7 Beschriften, präsentieren, begründen B2 Argumentieren und Position beziehen	<ul style="list-style-type: none"> • Problembereiche des Embryonenschutzes aufzeigen anhand von biologisch-medizinischen Hintergründen und rechtlichen Problemen • Fachlich korrekte und kritisch distanzierte Präsentation von Sachverhalten • Fachlich fundierte Kenntnisse von unfachlichen Aussagen abgrenzen Methoden: Internetrecherche, Ausstellung
	Lernen - nicht nur in der Schule 8 Unterrichtsstunden	Information und Regulation Gehirn und Lernen <i>Basis Oberstufe: Aufbau, Funktion Nervenzelle, Gliederung Nervensystem</i>	UF 1 Fakten wiedergeben und erläutern UF4 Wissen vernetzen E8 Modelle anwenden	<ul style="list-style-type: none"> • Neuronale Grundlagen als Voraussetzung für die Verarbeitung von Impulsen • Überprüfung von Modellen zum Lernen für das eigene Lernverhalten • Eigenes Lernverhalten anhand von Modellvorstellungen reflektieren • Optimierung des eigenen Lernverhaltens, „Gehirnjogging“, Lernerfolg • Methoden: Internetrecherche, Ausstellung •

	<p>Organspende</p> <p>4 Unterrichtsstunden</p>	<p>Stationen eines Lebens</p> <ul style="list-style-type: none"> • Gesundheitsvorsorge • Organtransplantation 	<p>UF4 Wissen vernetzen</p> <p>E1 Fragestellungen erkennen</p> <p>E2 Bewusst wahrnehmen</p> <p>K9 Kooperieren und im Team arbeiten</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sachliche Fundierung von Lebensentscheidungen • Auseinandersetzung mit dem Zeitpunkt des klinischen Todes • Auseinandersetzung mit der Problematik der Organspende in kooperativen Lernformen <p>Methode: Placemat</p>
--	---	--	--	---